

Validierte Standards Anästhesiepflege: Umfrageergebnisse aus der Deutschschweiz

Astrid Braun, Tobias Ries Gisler, Katharina Bosshart

Wie nützlich sind die validierten Standards Anästhesiepflege Schweiz? Welchen Bekanntheitsgrad haben sie? Können sie die Qualität der Pflege verbessern und Veränderung anregen? Solche und weitere Fragen standen im Zentrum einer Umfrage im Auftrag des SIGA/FSIA-Vorstandes. Nun liegen die Ergebnisse aus der deutschsprachigen Schweiz vor.

Um das Berufs- und Aufgabenprofil der Anästhesiepflegenden festzulegen, unterstützte der SIGA/FSIA-Vorstand seit 2014 die Entwicklung der validierten Standards Anästhesiepflege Schweiz. Am Kommissionstreffen der SIGA/FSIA 2017 widmeten sich die Teilnehmenden der Frage, wie die Standards im beruflichen Alltag umgesetzt werden können. Der Vorstand beauftragte die Kommission SIGA/FSIA practice, eine Umfrage durchzuführen. Von Dezember 2018 bis Februar 2019 konnten sich die Leiterinnen und Leiter Anästhesiepflege der Deutschschweiz an der schriftlichen Umfrage bzw. an der Online-Umfrage beteiligen. Für die französische und italienische Sprachregion steht derzeit noch kein übersetzter Fragebogen zur Verfügung.

Ziel der Umfrage war es, den Ist-Zustand bei der Anwendung validierter Standards Anästhesiepflege zu bestimmen und zu erfahren, welche Inhalte verwendet werden bzw. wie nützlich sie sind. Praxisentwicklung in der Anästhesiepflege war ebenfalls ein Thema der Umfrage. Im Juni 2019 erfolgte in Olten die Ergebnispräsentation für SIGA/FSIA-Kommissionsmitglieder.

Die wichtigsten Ergebnisse ...

... haben wir hier zusammengestellt:

Rücklaufquote: Der Rücklauf war mit 75% bei 115 angefragten Institutionen sehr gut. Geantwortet haben 76 Leiter/innen der

Anästhesiepflege (87.1%). Weitere Teilnehmende waren Pflegeexperten/innen, Berufsbildende und nicht näher definierte Personen.

Nutzen: Knapp 84% der Teilnehmenden kennen die validierten Standards Anästhesiepflege.

22% bewerteten sie zudem als sehr hilfreich.

Veränderungen: Durch die Standards ist es aus Sicht der Teilnehmenden möglich, Veränderungen innerhalb der Anästhesiepflege zu bewirken und zusätzliche Themengebiete zu entdecken (21%), zu bearbeiten (19.4%) und zu definieren (14.5%). Etwa 40% der Teilnehmenden gaben jedoch an, dass sie durch die Standards keine Veränderungen bemerkt haben. Hier bleibt unklar, ob sie dies als positiv oder negativ werten.

Praxisentwicklung: Die Teilnehmenden sind der Meinung, dass sich mit Hilfe der Standards

- Qualitäts- und Zielvorgaben messen und erreichen lassen (74.2%)
- interne theoretische und/oder praktische Fort- und Weiterbildungen organisieren lassen (74.2%)
- wissenschaftliche Erkenntnisse in der Anästhesiepflege umsetzen lassen (58.1%)
- Forschungsprojekte im interdisziplinären bzw. interprofessionellen Bereich durchführen lassen (21%).

Offen bleibt jedoch, wie und mit welchen Massnahmen es möglich ist, die

validierten Standards Anästhesiepflege Schweiz in die Praxis zu implementieren. Die Mitglieder der Kommission practice und der Vorstand der SIGA/FSIA bedanken sich bei allen, die den Fragebogen beantwortet haben.

Um die offenen Punkte zu klären und Aussagen für die gesamte Schweiz treffen zu können, ist eine Wiederholung der Befragung und eine Übersetzung ins Italienische bzw. Französische angedacht. Die Ideen werden wir gemeinsam mit dem Vorstand SIGA/FSIA besprechen. Wir werden Sie weiter informieren.

Die detaillierten Ergebnisse der Umfrage finden Sie unter <https://siga-fsia.ch/beruf/berufsbild/standards>.

Kontakt:

Astrid Braun
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Zürcher Hochschule für Angewandte
Wissenschaften (ZHAW)
8401 Winterthur
astrid.braun@zhaw.ch

